

NEWSLETTER

Dachverband aktuell | Infos aus dem Verband
1/2025



Rückblick: Mitgliederversammlung 2025

Am 28. und 29.03.2025 fand die diesjährige Mitgliederversammlung in Mettmann statt. 18 der angeschlossenen 38 Vereine waren mit dabei. Den im Intranet der Polizei NRW erschiene Artikel findet ihr im Anhang.

Der Vorstand formiert sich neu

Bei der Mitgliederversammlung wurden eine neue Vizepräsidentin und eine neue Geschäftsführerin gewählt. Das Präsidium ist damit wieder komplett. Mehr dazu, zu den umfangreichen Satzungsänderungen und den anstehenden Polizeilandesmeisterschaften gibt es im Protokoll der Mitgliederversammlung.



Das ist neu: Internetseite überarbeitet

Nach und nach soll es etwas moderner werden. Dafür wird aktuell die Internetseite überarbeitet. Zudem plant auch der Dachverband, der Instagram-Community beizutreten. Dazu bald mehr... Hier geht es zur aktuellen Internetseite: <https://psv-nrw.de>

Jetzt melden!

In 2026 wird es **neun** Polizeilandesmeisterschaften (PLM) auszurichten geben. Für die PLM Rad, Tennis und Handball Männer werden noch Interessensbekundungen gesucht. Gern bei uns melden!



Polizeisternfahrt vom 21. bis 23. August in Menden

Die 75. Internationale Sternfahrt der INTERNATIONAL POLICE MOTOR CORPORATION (IPMC) für alle (Familien)Angehörige von Polizei, Zoll, Grenzschutz, Justiz, Mitglieder der Sportvereine dieser Organisationen und der IPA wird vom Polizeisportverein Gelsenkirchen dieses unter der Schirmherrschaft des Landrats der Polizeibehörde Märkischer Kreis ausgerichtet. Der PSV Gelsenkirchen freut sich auf zahlreiche Teilnahmen. Mehr Infos unter www.ipmc.org [ipmc.org] oder im angehängenen Flyer.



Berichte der angeschlossenen Vereine bei der MV 2025

Beschluss der Mitgliederversammlung: zukünftig soll für den Tagesordnungspunkt „**Berichte aus den Vereinen**“ eine Vorlage unabhängig von eurer Teilnahme ausgefüllt und vorab dem Präsidium zugesendet werden. Die Vorlage findet ihr im Anhang. Und hier die Berichte:

PSV Mettmann

- 100 Mitglieder
- 20-jähriges Jubiläum in diesem Jahr
- Der PSV Mettmann hat mit der Abteilung Drachenboot gestartet. Allerdings sind die Mitglieder inzwischen gealtert, so dass diese Abteilung voraussichtlich aufgelöst wird. Das Boot verursacht im Jahr ca. 1.500 € Kosten, kann ggf. der Polizei NRW zur Verfügung gestellt werden, um es für Teambuildingmaßnahmen zu nutzen. (Hier wird der Dachverband entsprechende Gespräche führen).
- Zwischenzeitig hatte der PSV ME auch einer Tauchergruppe, die sich allerdings wieder aufgelöst hat.
- Die größte Abteilung ist die Schießsportabteilung mit ca. 30 Mitgliedern. Aufgrund der hohen Kosten kann nur ein 14-tägiges Training angeboten werden.
- Eine Besonderheit stellt die Abteilung Bouncerball dar. Bouncerball vereint Elemente aus Handball, Hockey und Fußball miteinander. Es ist rasant und schult die Geschicklichkeit. Bouncerball oder auch Speedball genannt ist eine Teamsportart, gespielt mit Schlägern und einem kleinen Spielball. Ziel ist es, den Ball in das gegnerische Tor zu bringen. Bis zu Corona spielte die Abteilung in der Liga, welche inzwischen eingestellt wurde.
- Die Abteilung „Radsport“ bietet Breitensport an und nimmt an verschiedenen Veranstaltungen für gute Zwecke teil (Deutschlandtour mit den Fahrrad für Aktion Lichtblicke ["Nie Radlos" - Wülfrather Wachleiter radelt für den guten Zweck rund um Deutschland | Polizei Mettmann](#)).

PSVg Bochum

- ca. 900 Mitglieder, davon ¼ Kinder
- Ein Kinderschutzkonzept wurde entwickelt.
- In diesem Jahr scheiden Paul Hannes und Frank Stellmacher nach vielen Jahren aus dem Vorstand aus.
- Am 28.06.2025 feiert der Verein sein 100-jähriges Bestehen.
- Die größte Abteilung des PSV „Boxen“ hat seit längerem eine Kooperation mit dem Amtsgericht Bochum. Im Rahmen der Kooperation stellt der PSV ein „Rehabilitationsprogramm“ für verurteilte Straftäter.

PSV Dortmund

- ca. 400 Mitglieder in 6 Abteilungen
- Im Vorstand erfolgt aktuell ein Generationenwechsel, so konnte als 2. Vorsitzender mit Kristoffer Kronenberger wieder ein Polizeidirektor gewonnen werden.
- Die Abteilung „Schießen“ ist die größte Abteilung und richtet regelmäßig die entsprechende Polizeilandesmeisterschaft aus, unter Nutzung des Landesleistungszentrums des Westfälischen Schützenbundes.
- Die meisten Kinder sind in der Abteilung „Ju-Jitsu“ zu Hause.
- Im Rahmen des Konzeptes gegen sexuelle Gewalt mussten alle, Trainer & Vorstand, erweiterte Führungszeugnisse vorlegen.

PSV Düsseldorf

- 1.000 Mitglieder
- 15 Abteilungen
- Die größte Abteilung mit ca. 600 Mitgliedern ist die Fußballabteilung.
- Seitens der Judoabteilung gibt es Probleme mit Hallenzeiten.
- Handball wird nicht mehr aktiv gespielt und auch die Abteilung Faustball verliert immer mehr Mitglieder.
- Der PSV Düsseldorf verfügt über ein Clubhaus, welches nicht optimal genutzt wird und sich daher nicht selber trägt.
- Es gibt eine zentrale Buchhaltung.
- Die Zusammenarbeit mit der Stadt und dem LSB ist grundsätzlich sehr gut.
- Der PSV ist Veranstalter des jährlichen Düsseldorfer Brückenlaufs ([Brückenlauf Düsseldorf | pulsschlag](#)). Für diese Veranstaltung sind ca. 60-70 Helfer notwendig. Die Unterstützungsbereitschaft im Ehrenamt nimmt kontinuierlich ab, so dass es immer schwieriger wird, diese Veranstaltung umzusetzen.
- Grundsätzlich sind im PSV Düsseldorf wenig PVB aktiv.



PSV Mönchengladbach

- ca. 800 Mitglieder
- 9 Abteilungen
- Die Zusammenarbeit mit der Stadt gestaltet sich schwierig.
- Durch den Neubau des PP sind alle Räumlichkeiten für den PSV weggefallen.
- Es gibt eine Abteilung „Polizeisport“, in der sind ausschließlich PVB.
- Der PSV MG bietet ebenfalls Integrationskurse und Selbstbehauptungskurse an.

PSV Essen

- ca. 2.200 Mitglieder in 11 Abteilungen.
- 11 Abteilungen
- Dieses Jahr ist voraussichtlich ein neuer Vorstand zu wählen, da sich der bisherige Vorstand nicht zur Wiederwahl stellt.
- Inzwischen wurde ein gemeinsames Mitgliederprogramm und eine zentrale Buchhaltung eingeführt.
- Das Schutzkonzept ist in der Satzung integriert, so dass alle Übungsleiter ein erweitertes Führungszeugnis einreichen müssen. Ein Ehrenkodex ist in der Erarbeitung.
- Die Zusammenarbeit mit der Behörde läuft gut, der PSV unterstützt bei Veranstaltungen und bei den Sportabnahmen.
- Die PLM Leichtathletik wurde gemeinsam mit der Behörde im letzten Jahr ausgetragen, hier gab es leider keine Unterstützung aus den Abteilungen.

PSV Gelsenkirchen

- 779 Mitglieder in 11 Abteilungen
- Im Mai stehen Wahlen an, hier wird es zu einem Vorstandswechsel kommen, der den Verein vor Herausforderungen stellt (Generationenwechsel, fehlende Bereitschaft für Vorstandstätigkeit im Ehrenamt).
- Die Abteilung Motorsport richtet sich an alle Altersklassen und leistet sehr viel Öffentlichkeitsarbeit. In der Vergangenheit wurde ein eKart angeschafft (ca. 16.000 €), welches sich absoluter Beliebtheit erfreut. Allerdings ist der Kostenfaktor dieser Abteilung daher auch sehr hoch.
- Mit dieser Abteilung sind sie auch Mitglied im IPMC (International Police Motor Corporation), der ca. 150 Vereine/Clubs angehören.
- Ein Konzept gegen sexuelle Gewalt wurde von den Abteilungen erstellt und muss durch den neuen Vorstand genehmigt werden.

PSV Köln

- ca. 1.100 Mitglieder in 14 Abteilungen
- Alle Abteilungen betreiben Breitensport und kein Spitzensport.
- Die Abteilung „Schwimmen“ konzentriert sich u.a. stark auf das Anfängerschwimmen.
- Eine Besonderheit stellt die Abteilung „Fußball“ stellt das Angebot „Blindenfußball“ dar, welche landesweite Spiele ausführen, was zu entsprechenden Kosten führt. Seit dem 01.02.2025 übernimmt die FC-Stiftung des 1. FC Köln das Blindenfußball-Angebot des PSV Köln im Rahmen des Projektes „Inklusive Sportangebote beim 1. FC Köln“, um die Sportart bekannter zu machen. Dieses Projekt wird von der Aktion Mensch und der Gold-Kraemer-Stiftung unterstützt. Das erstellte Konzept gegen sexuelle Gewalt orientiert sich an der Vorlage des LSB. Dementsprechend gilt nun ein Ehrenkodex und alle Trainer und Trainerinnen müssen erweiterte Führungszeugnisse vorlegen. Darüber hinaus werden aktuell in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Ansprechpartner sog. Kinderschutzbeauftragte ausgebildet.

PSV Bork

- 9 Abteilungen
- 689 Mitglieder
- Darüber hinaus sind „Fußball“ und „Segelflugzeug“ als selbständige Vereine den PSV angeschlossen.
- Seit nunmehr 4 Jahren darf das Hallenbad des LAFP durch den PSV nicht mehr genutzt werden. Es laufen weiterhin Gespräche für eine Wiedernutzung.
- Die Zusammenarbeit mit den Sportfördergruppen des LAFP laufen sehr gut.
- Das Handlungskonzept gegen sexuelle Gewalt ist in Absprache mit den Abteilungen erarbeitet worden.

PSV Duisburg

- 15 Abteilungen (überwiegend Breiten-/Freizeitsport)
- In Duisburg hat sich ein Verein aufgelöst, dessen Judomannschaft vom PSV Duisburg übernommen bzw. neu beheimatet wurde.
- Der PSV Duisburg ist im Bereich Judo (2. Bundesliga) sehr erfolgreich und richtet u.a. seit 25 Jahren das U16-Turnier aus und ist Trägerverein für den Landesleistungszentrum Duisburg.
- Die Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund in Sachen Gewaltprävention gestaltet sich schwierig. Der Stadtsportbund hat die Erwartungshaltung, dass der PSV DU hier Unterricht anbietet, stellt dazu allerdings keinerlei Unterstützung (personell/räumlich).
- Die Zusammenarbeit mit der Behörde hingegen klappt gut, sowohl mit der Behördenleitung als auch dem Sportbeauftragten, hier sind die Kontakte sehr gut.
- Der Sportplatz des PSV Duisburg ist noch immer ein Rasenplatz, es konnte noch nicht auf Kunstrasen umgestiegen werden.

PSV Siegburg

- 160 Mitglieder in 5 Abteilungen
- Die Abteilung „Wandern“ ist die größte Abteilung.
- Der PSV legt großen Wert auf sein Präventionsprogramm:
 - Sehr nachgefragt sind Selbstbehauptungskurse mit jungen Polizeivollzugsbeamten (PVB) für Angehörige der städtischen Verwaltung.
 - Das Angebot „Kinderschwimmen“ im Rahmen des NRW-Programms „Kinder lernen schwimmen“ erfährt eine starke Unterstützung durch die Stadt (Hallenzeiten) mit entsprechender Öffentlichkeitsarbeit.
 - Das Angebot „Integrationsschwimmen“ wird ebenfalls gut angenommen und durch den LSB stark gefördert. Teilnehmerinnen werden nach dem Programm bewusst Mitglied im Polizeisportverein.

PSV Unna

- 600 Mitglieder
- 5 Abteilungen
- Die Abteilung „Segeln“ hat ca. 200 Mitglieder.
- Die Abteilung „Boxen“ engagiert sich stark mit Integrationskursen und übernehmen teilweise die Kosten der Mitglieder, wenn dies erforderlich ist.
- In Kooperation mit der AWO organisiert der PSV Unna einen Glühweinstand auf dem Weihnachtsmarkt, hier hat der PSV einige Termine übernommen.
- Die Zusammenarbeit mit der Behörde wird als sehr schwer bezeichnet.

PSV Wuppertal

- 654 Mitglieder
- 17 Abteilungen, von denen die großen (Schwimmen, Tauchen, Sportschützen, Budo) sich selbst verwalten.
- Für den Vorstand konnten wieder Polizeibeamte gewonnen werden (Bernd Huppert und Sascha Gerhardt).
- Ehemalige PVB bieten Breitensport als Präventionskurs (Wassergymnastik) an, an dem inzwischen 25 PVB a.D. teilnehmen.
- Der PSV darf weiterhin das Sportzentrum der Bereitschaftspolizei nutzen, allerdings steht aktuell eine Sperrung von 3-4 Jahren bevor, da die Sporthalle saniert werden soll und zudem soll ein Ausbildungszentrum auf dem Sportplatz entstehen. Der PSV Wuppertal sucht aktuell nach Alternativen.
- Das Konzept gegen sexuelle Gewalt ist in Erstellung, alle Übungsleiter benötigen eine Trainer Lizenz C, welche über den LSB stets ein erweitertes Führungszeugnis einreichen müssen.
- Der PSV wurde von der Stadt und dem Gericht angesprochen, ob hier eine Zusammenarbeit bzgl. Selbstverteidigungskursen möglich wäre. Wir prüfen dies aktuell.
- Die Mitgliedschaft im Verein soll dahingehend angepasst werden, dass eine monatliche Kündigung möglich ist.
- Im Bereich Integrationsschwimmen für Muslime ist der PSV Wuppertal sehr erfolgreich, so dass die Mitglieder dieses Angebotes im Nachgang an den Kurs ganz bewusst in den POLIZEI-Sportverein eintreten.

